

Eygarren wird erstmals 1625 in den Akten als Eygerey genannt, danach aber nicht mehr. Wahrscheinlich ist die Siedlung eingegangen. 1652 erfolgen Verschreibungen nach kölmischem Recht und damit die Begründung des kölmischen Dorfs. – Am 16.7.1938 wird die Gemeinde Eygarren in Eigern umbenannt.

Verwaltungszugehörigkeit: Vor 1723 Laßdenisches Schulzenamt/Hauptamt Ragnit, 1723 Domänenamt Löbegallen, 1818 Landkreis Pillkallen.

**Aus den Prästationstabellen (PT)  
des Domänenamtes Löbegallen und des Landkreises Pillkallen**  
ausgewählt und bearbeitet von Erwin Spehr

**Eygarszen 1740** [aus: PT Löbegallen 4, DS. 12]

Tabellenkopf: Namen der Einsaaßen und deren Qualität – haben an Land in Huben/Morgen/Ruthen [Hu Mo Ru] – sollen jährlich zahlen in Thaler/Groschen/Pfennig [rtl.gr.pf] –

Einsaaßen	Qualität	Hu	Mo	Ru	rtl.gr.pf	Bem.
1 George Trickl	Cöllmer	2	–	–	2.20.	–
2 Georg Häseler	Cöllmer	2	–	–	2.20.	–
3 Zacharias Körber	Cöllmer	1	20	–	1.76.12	
		5	20	–	6.26.12	

**Eygarszen 1740** [aus: PT Löbegallen 4 / Mühlenregister, DS. 87]

Tabellenkopf: Die Einwohner haben an Familien: Mann und Weib [MW] – Kinder über 12 Jahre [Kü] – Kinder unter 12 J. [Ku] – Knechte und Mägde [KMä] – Jungens und Margellens unter 12 J. [JMg] – alte abgelebte Persohnen über 60 J. [A] – Summe der großen Persohnen [SG] und der kleinen u. abgelebten [SK]

Nahmen der Einwohner	MW	Kü	Ku	KMä	JMg	A	SG	SK
1 George Häseler	2	2	3	3	–	–	7	3
2 George Trickhl	2	3	2	1	–	–	6	2
3 Zacharias Körbers Wittwe	1	3	–	2	–	–	6	–
4 Loßgänger Hanß Hagen	1	–	–	–	–	–	1	–
	6	8	5	6	–	–	20	5

**Eygarren 1752** [aus: PT Löbegallen 7, S. 1/2]

Tabellenkopf: Namen der Einsaaßen und deren Qualität – besitzen an Land nach dem Cullmischen und Magdeburgischen Maaß, jeweils in Huben/Morgen/Ruthen [Hu Mo Ru] – zinsen dafür jährlich in Thaler/Groschen/Pfennig [rtl.gr.pf]

Einsaaßen	Qualität	Cullmisch			Magdeb.			Zinsen	
		Hu	Mo	Ru	Hu	Mo	Ru	rtl.gr.pf	Bem.
1 George Drückel	Cöllmer	2	–	–	4	15	147	2.20.	–
2 George Haaseler	Cöllmer	2	–	–	4	15	147	2.20.	–
3 Zacharias Koerber	Cöllmer	1	20	–	3	23	34	1.76.12	
		5	20	–	12	24	148	6.26.12	

**Eygarren 1752** [aus: PT Löbegallen 7 / Mühlenregister, S. 154]

Tabellenkopf: Die Einwohner haben an Familien: Mann und Weib [MW] – Kinder über 12 Jahre [Kü] – Kinder unter 12 Jahre [Ku] – Knechte und Mägde [KMä] – Jungens und Margellens unter 12 J. [JMg] – alte abgelebte Persohnen über 60 J. [A] – Summe der großen Persohnen [SG] und der kleinen und alten [SK]

Einwohner	MW	Kü	Ku	KMä	JMg	A	SG	SK
1 George Haselers Witwe	1	3	2	2	–	–	6	2
2 George Trickel	1	4	1	–	–	–	5	1
3 Johann Körber	2	–	2	3	–	–	5	2
	4	7	5	5	–	–	<u>16</u>	<u>5</u>

**Eygarren 1769** [aus: PT Löbegallen 9, S. 93/94]

**Tabellenkopf:** Namen der Einsaaßen und deren Qualität – Besitzen Land nach Culmischem und Magdeburgischem Maaß, jeweils in Huben/Morgen/Ruthen [Hu Mo Ru] – Zinsen davon jährl. in Thaler/Groschen/Pfennig [rtl.gr.pf] – Bemerkungen

Einsaaßen	Qualität	Culmisch			Magdeburg.			Zinsen rtl.gr.pf	Bem.
		Hu	Mo	Ru	Hu	Mo	Ru		
1 George Druckel	Cöllmer	1	10	–				1.43. 6	
2 George Hasler	Cöllmer	2	20	–				2.86.12	
3 Zacharias Koerber	Cöllmer	1	20	–				1.76.12	
		5	20	–	12	24	148	6.26.12	

**Eygarren 1769** [aus: PT Löbegallen 9 / Mühlenregister, S. –]

**Tabellenkopf:** Die Mahlgäste haben an Familien: Mann und Frau [MF] – Söhne über 12 Jahre [Sü] – Töchter über 12 Jahre [Tü] – Knechte und Mägde [KMä] – Jungens und Margellens [JMg] – Summe der großen Persohnen [SG] – Söhne unter 12 Jahre [Su] – Töchter unter 12 Jahre [Tu] – Summe der kleinen Persohnen [SK] – alte abgelebte Leuthe über 60 Jahre [A]

Einwohner	MF	Sü	Tü	KMä	JMg	SG	Su	Tu	SK	A
1 George Drückel	2	–	–	–	–	2	3	1	4	–
2 George Haasler	2	–	–	2	–	4	2	3	5	1
3 Zacharias Koerber	2	1	–	1	–	4	1	2	3	–
4 Johann Koerber	2	–	2	2	–	6	1	1	2	–
	8	1	2	5	–	<u>16</u>	7	7	<u>14</u>	<u>1</u>

**Eygarren 1781** [aus: PT Löbegallen 11, S. 165-180]

**Tabellenkopf:** Namen und Qualität der Einsaaßen (ol. = olim = ehemals) – besitzen Landt nach Oletzkoischem und Magdeburgischem Maaß, jeweils in Huben/Morgen/Ruthen [Hu Mo Ru] – zinsen jährl. in Thaler/Groschen/Pfennig [rtl.gr.pf]

Einsaaßen	Qualität	Oletzkoisch			Magdeburg.			Zinsen rtl.gr.pf	Bem.
		Hu	Mo	Ru	Hu	Mo	Ru		
1 Johann Drückler ol. George Drückler	Cöllmer	1	10	–	3	–	98	1.43. 6	[1]
2 Johann Haasler ol. George Haasler	Cöllmer	2	20	–	6	1	16	2.86.12	[1]
3 Zacharias Koerber	Cöllmer	1	20	–	3	23	34	1.76.12	[1]
4 Cöllmer Johann Haasler	Eigenkätchner								[2]
5 Cöllmer Zacharias Koerber	Eigenkätchner								[2]
		5	20	–	12	24	148	6.26.12	[1]

[1] Ein Privilegium können die Besitzer nicht aufweisen, wie solches auch eine Indice des Grundbuchs vom Justitz Amtmann Rommeick notiret worden.

[2] Die Eigenthümer haben diese Häuser auf ihrem Cöllm. Grunde erbaut und halten Loßleute drinnen.

**Eygarren 1800** [aus: PT Löbegallen 15, S. 113-116]

**Tabellenkopf:** Namen der Einsaaßen (ol. = olim = ehemals) und deren Qualität – besitzen Land nach Magdeburgischem Maaß in Huben/Morgen/Ruthen [Hu Mo Ru] – Summe der jährl. Abgaben in Thaler/Groschen/Pfennig [rtl.gr.pf] – Besitzrecht des jetzigen Besitzers – Bemerkungen

Namen der Einsaaßen		Qualität	Hu	Mo	Ru	rth.gr.pf	Besitz	Bem
1	Thomas Druueckler ol. Johann Druueckler	Köllmer	3	–	98	1.43. 6	ererbt	[1]
2	Friedrich Haasler ol. Johann Haasler	Köllmer	6	1	16	2.86.12	ererbt	[1]
3	Christian Koerber ol. Zacharias Koerber	Köllmer	3	23	34	1.76.12	ererbt	[1]
			12	24	148	6.26.12		

[1] Protocoll des Justiz Amts d.d. Loebegallen den 9. Juli 1789, weil kein Privilegium vorhanden.

**Eygarren 1816** [aus: PT Pillkallen 5, DS. 7-11] – (verkürzt und ohne Ergänzungen)

**Tabellenkopf:** Namen der Einsaaßen – besitzen Land nach magdeburgischem Maaß in Hufen/Morgen/Ruthen [Hu Mo Ru] – Qualität des Besitzers – Betrag aller Abgabefälle in Thaler/Groschen/Pfennig [rth.gr.pf] – Besitztitel des jetzigen Besitzers – Bemerkungen

Namen der Besitzer		Hu	Mo	Ru	Qualität	rth.gr.pf	Besitztitel	Bem
1	Thomas Druueckler	3	–	98	Cöllmer	1.43. 6	ererbt	
2	Friedrich Haesler	6	1	16	Cöllmer	2.86.12	ererbt	[1]
3	Christian Koerber	1	26	107	Cöllmer	– .83. 6	ererbt	[2]
4	Gottlieb Koerber	1	26	107	Cöllmer	– .83. 6	erkauf	
			12	24	148	6.26.12		

[1] Hat auf seinem Grunde zwei Looshäuser sich erbaut, wo er Inst Leuthe darin hält.

[2] Von diesem Hofe ist die Hälfte des Landes mit 25 Mo culm. an den Gottlieb Koerber abgetreten, welcher solches besonders bebaut hat. Der Dismenbrations Consens hiezu fehlt.

**Eygarren 1827** [aus: PT Pillkallen 15, DS. 153-155] – (gekürzt und ohne Ergänzungen)

**Tabellenkopf:** Grundbesitzer – Anzahl der Feuerstellen [FSt] (Haushalte) – Qualität des Besitzes – Besitzen Land nach preußischem Maaß in Huben/Morgen/Ruthen [Hu Mo Ru] – Betrag der jährl. Abgaben in Thaler/Silbergroschen/Pfennig [thl.sgr.pf] – Bemerkungen

Grundbesitzer		FSt	Qualität	Hu	Mo	Ru	thl.sgr.pf	Bem.
1	Druueckler, Thomas	1	Cöllmer	3	–	98	8. 7. 9	
2	Haasler, Friedrich	3	Cöllmer	6	1	16	16.15. 7	
3	Koerber, Christian	1	Cöllmer	1	26	107	5. 4.10	
4	Koerber, Gottlieb	1	Cöllmer	1	26	107	5. 4.11	
			6		12	24	148	35. 3. 1

**Eygarren 1845** [aus: PT Pillkallen 23, DS. 145-149] – (gekürzt und ohne Ergänzungen)

**Tabellenkopf:** Grundbesitzer (vorh. = vorher) – besitzen Land nominaliter nach preuß. Maaß in Morgen/Quadratruthen [Mo qRu] – Landbesitz nach der Separation in [Mo qRu] (iF = im Feld, iD = im Dorf) – Qualität des Besitzes – Grundstücksabzweigung (AC = Abzweigungs-Konsens) – Gesamtbetrag der jährl. Abgaben in Thaler/Silbergroschen/Pfennig [thl.sgr.pf] – Besitzdokument und Bemerkungen

Grundbesitzer	nominal		Separation		Qualität	Abzweig. AC vom	Abgaben thl.sgr.pf	Dok. Bem.
	Mo	qRu	Mo	qRu				
1	Finger, Johann	90	98	90	158	iF	8. 7. 9	[1][2]
	vorh. Druueckler, Thomas			7	33	iD		
2a	Haasler, Friedrich	90	98	70	116	iF	8. 7. 9	[1]
				11	152	iD		
2b	Haasler, Christian	90	98	97	143	iF	26.12.1837	8. 7.10 [1]
3	Koerber, Gottlieb	56	107	46	87	iF	5. 4.10	[1]
	vorh. Christian			4	101	iD		
4	Koerber, Christian	56	107	50	136	iF	5. 4.11	[1]
	vorh. Gottlieb			4	55	iD		

Außerdem gehören zur separ Feldmark:

Dorfsstraße	1	38
zwei Torfbrüche	8	47
Lehmstich, Sandstich, Begräbnißpl.	1	179

Grundbesitzer	nominal		Separation		Qualität	Abzweig. AC vom	Abgaben thl.sgr.pf	Dok. Bem.
	Mo	qRu	Mo	qRu				
Hälfte des Szeszuppe-Flußes			16	109				
Unland, Wege und Gräben			16	49				
	384	148	428	143			35. 3.	1

- [1] Privilegium d. d. Königsb. d. 9. Dez. 1652 u. Protocoll des Justizamts d. d. Loebegallen d. 9. Juli 1789
- [2] Besitzt im Dorfe Antbudupoenen 96 Mo 67 qRu sowie im Dorfe Schmallingken-Augstogallen im Kreise Ragnit 4 Mo und 6 Mo Wiesen.